

RATHAUSPOST

DER GROSSEMEINDE ZISTERSDORF

Amtliche Mitteilungen | Nr. 238 | Juni/Juli 2016

An einen Haushalt - Verlagspostamt 2225 Zistersdorf - Zugestellt durch Post.at

Florianis, lasst die Wettkämpfe beginnen!

Aus ganz Niederösterreich werden am ersten Juli-Wochenende tausende Mitglieder von Feuerwehren nach Zistersdorf kommen. Der Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb ist ein Bewerb von einer Gruppe zu jeweils neun Personen. Es geht um Geschicklichkeit und den Kampf gegen die Stoppuhr. Die Feuerwehren der Großgemeinde arbeiten seit dem Vorjahr intensiv an der Organisation.

Der Staffellauf wird auf der Umfahrungsstraße abgehalten. Der Aufbau eines Löschangriffs erfolgt für die Gruppen auf dem Sportplatz.

Nach dem Start des Bewerbs am Freitag (1. Juli) um 14 Uhr wird am Sams-

tagabend der Firecup mit einem Feuerwerk den Abschluss bilden. Dabei treten die 30 besten Gruppen des Vorjahres an, wobei im Staffellauf unterschiedliche Hindernisse aufgestellt sind. Die Siegerehrung mit mehr als tausend Silberhelmen ist am Sonntag um 11 Uhr auf dem Sportplatz.

Die Übernachtung erfolgt in Mannschaftszelten im Bereich der Straßenmeisterei und in öffentlichen Gebäuden.

Für die Besucher werden zwei Festzelte aufgestellt. Das Discozelt für Nachtschwärmer steht beim Turnierplatz, wo früher der »Treffpunkt 24« stand. Das Festzelt wird weiter südlich

auf dem »oberen« Trainingsplatz des Pferdesportvereins aufgestellt. Am Freitag ist im Kulturhaus ein Abend für die Bewerber, das sind die Unparteiischen der Bewerbe, die für einen fairen Ablauf sorgen. Nach einer Festmesse am Sonntag auf dem Kirchenplatz folgt im Kulturhaus mit allen Festgästen der Schlusspunkt der Landesfeuerwehrbewerbe des Bundeslandes.

Übersicht

■ SO A WUCHER?

Rundherum wird alles teurer. Zistersdorf tanzt da aus der Reihe: die Gemeindeabgaben in der Großgemeinde wurden nur gering angehoben. Seite 3

■ NEUER PRÄSIDENT

Ein Rückblick auf die Ergebnisse der Bundespräsidentenwahl ist nachzulesen auf Seite 3

■ WIEDERBELEBUNG

Ländlicher Raum kämpft mit Wegzug und Betriebsschließungen. »Zentrumsentwicklung« wird auch in Zistersdorf groß geschrieben. Seite 4

■ ZWEITER PLATZ

Mittelschule steigt aufs Siegereppel bei den diesjährigen Waldjugendspielen. Seite 5

Stolz ist die Feuerwehr Zistersdorf über die Ehrung des Landes für 140 Jahre Bestehen.



WIE ICH ES SEHE ?

Zeit für Umleitungen

Geschätzte Leser!

Das Frühjahr 2016 hält die Bewohner samt allen Verkehrsteilnehmern hinsichtlich Baustellen und Umleitungen in Schwung. Start der Baustellen in unserem Gemeindegebiet war die Ortsdurchfahrt Maustrenk, vorerst mit weiterer Durchfahrtsmöglichkeit.

Es folgte die Sperre der B 40 durch die Baustelle mit der »Hochstraße« (L 3039) am Steinberg von 2. bis 25. Mai. Das brachte eine großräumige Umleitung über den Steinberg und die Serpentinstraße mit bedauerlicherweise einigen Unfällen. Gleich im Anschluss wurden Ausbesserungen der Landesstraße zwischen dem Ortsende von Gaiselberg bis zur Einmündung in die Hochstraße durchgeführt.

Die Belagsarbeiten in der Bahnstraße nach der Sanierung eines Abschnitts des Schmutzwasserkanals im Vorjahr zwischen Schweinberger und Lagerhaus ist absehbar und soll im Oktober durchgeführt werden.

Kurz nach der Zustellung dieser Ausgabe werden ab 29. Juni, 7.00 Uhr, die Vorbereitungsarbeiten für die Feuerwehrceremonie in der Umfahrungsstraße von Zistersdorf beginnen. Mehr zu den vorübergehenden Verkehrsbeschränkungen rund um die Umfahrungsstraße auf Seite 3.

Bleibt zu hoffen, dass im Herbst mit der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt Maustrenk ein Ende eines Jahres mit umfangreichen Straßenbauarbeiten in Sicht ist. Letztlich bringen diese Arbeiten eine Verbesserung für alle Verkehrsteilnehmer.

Helmut Lehner

NEGATIVES

Für manche Hundehalter, die mit ihrem Vierbeiner ihre Runden beim Moosteich drehen, gibt es noch Verbesserungsmöglichkeiten. Nicht alle verwenden die zur Verfügung gestellten Sackerl, um den Hundekot aufzunehmen und entsprechend zu entsorgen.

POSITIVES

Fleißig waren die Jugendlichen von Loidesthal und haben ihr Jugendheim renoviert. Wesentliche Arbeiten waren WC-Anlagen, Fußböden, Fenster und Heizung. Das Land Niederösterreich unterstützte die Jugendlichen mit einem Betrag von 2.600 Euro.



VOLKSBANK
WEINVIERTEL

**Regionales Wissen macht
sich immer bezahlt.
Besonders bei Geldfragen.**



Andrea Trestler
Geschäftsstellenleiterin



Nadja Bauer
Kundenberaterin



Kerstin Kleppernik
Kundenberaterin



Nicole Ochsenhofer
Kundenberaterin

www.volksbankweinviertel.at

Ihre Automarke? Machen wir!

Service und Reparatur für alle Fabrikate
(mit Erhalt der Hersteller- und Mobilitätsgarantie)

Schweinberger
Zistersdorf 02532 2251



Für Ihr Auto tun wir alles.

Tiefer Blick ins Börserl!

Zistersdorf gehört nicht zu den Preistreibern

Statistiker stellten für das Jahr 2015 fest: »Alles wird teurer. Preistreiber sind die Gebühren und Abgaben der Öffentlichen Hand.«

Ein Überblick zu den Gebühren der Großgemeinde Zistersdorf zeigt, dass die Schuldigen eindeutig an anderen Orten zu finden sind.

Insgesamt wurde von Experten bei Gebühren und Steuern in Österreich ein Anstieg von 2,5 Prozent errechnet. Für jene Preise, die vom Gemeinderat festgelegt werden, kann für Zistersdorf das Gegenteil behauptet werden.

In der Gemeinde Zistersdorf gab es im Jahr 2015 nur in geringem Umfang Erhöhungen. Zu nennen sind mit September 2015 die Neuberechnung des Musikschulbeitrages im Umfang von einem Prozent (in Österreich durchschnittlicher Anstieg um 3,6 Prozent), weil diese gebunden sind an den Anstieg der Gehälter im Öffentlichen Dienst. Das war ein Prozent. Genau in diesem Umfang hat der Landtag auch die Gemeindegebühren (z.B. für Baubewilligung) angehoben, die seit Jahresbeginn anzuwenden sind. Teurer wurde in der Großge-

meinde der Essensbeitrag für Kindergarten und Hort. Die Gemeinde verrechnet weiterhin jenen Betrag, der für das gelieferte Essen zu bezahlen ist. Seit Oktober sind das 2,60 statt 2,40 Euro.

Abgesehen davon gab es keine Preiserhöhungen der Gemeinde Zistersdorf. Gleich bleibender Preis damit für Kanalbenützung, Wasserbezug oder Friedhofsgebühren.

Für die Wasserbezug- und Friedhofsgebühren errechnete die Statistik für alle Gemeinden in Österreich im Durchschnitt einen Anstieg von 4,4 bzw. 5,4 Prozent.

Zuwachs im Rathaus

Musikantin und Sanitäterin neu im Verwaltungsteam der Gemeinde

Ein »neues Gesicht« gibt es in der Gemeindeverwaltung im Rathaus. Karina Koller wurde als Karenzvertretung für Kristina Redl angestellt. Im Anschluss an die Matura an der Handelsakademie Gänserndorf im Jahr 2013 arbeitete die Ebenthalerin in der Personalabteilung eines Bildungs- und Rehabilitationszentrums in Wien.

Eine Verbindung zu Zistersdorf gibt es bereits seit August

WAHL-NACHLESE

Die Auswertung der Stimmen für die Wahl des Bundespräsidenten brachte in der Großgemeinde Zistersdorf in der Stichwahl das für den ländlichen Raum vorherrschende Ergebnis mit einem größeren Stimmenanteil für Hofer (64,4%) gegenüber Van der Bellen (35,6%). Im Vergleich zum ersten Wahlgang am 23. April die dreifache Zahl an Stimmen für Van der Bellen, von 330 Stimmen auf 998 Stimmen. Hofers Stimmenanteil wuchs um 533 Stimmen auf 1.805.

Bei einem Vergleich der Wahlbeteiligung zum Bundesergebnis (72,7%) ist Vorsicht geboten. Im Gemeindeergebnis sind nicht die Wahlkartenwähler erfasst, weil diese erst nach dem Wahltag auf Bezirksebene ausgezählt worden sind. Wenn angenommen wird, dass von der Zahl der Wahlkartenwähler der Großgemeinde ein ähnlicher Anteil, nämlich rund 68 Prozent auch ihre Stimme verschickt bzw. in einem Wahllokal verschlossen abgegeben haben, dann bedeutet das für die Wahlbeteiligung von Zistersdorf zusätzliche rund 300 Wähler. Damit ergibt sich eine Beteiligung der Wahlberechtigten der Großgemeinde von mehr als 74 Prozent.

2014. Zu diesem Zeitpunkt begann sie als freiwillige Rettungssanitäterin bei der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in der Windischbaumgartnerstraße. Zu den Hobbys von Koller zählt auch die Musik. Sie spielt Querflöte und Saxophon beim Musikverein ihrer Heimatgemeinde.

Koller auf ihrem neuen Arbeitsplatz im Rathaus.





Kastrierpflicht von Katzen

Für Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie wurde im April die Pflicht eingeführt, diese von einem Tierarzt kastrieren zu lassen. Bisher, seit dem Jahr 2005, waren davon alle Katzen ausgenommen, die »in bäuerlicher Haltung lebten«, womit

das Gesetz »zahnlos« war und Katzen in manchen Regionen zur Plage wurden.

Ausgenommen sind Katzen, die für die Zucht verwendet werden. Dafür ist eine Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft erforderlich.

Bei der Kastration werden beim Kater die Hoden, bei der Katze die Eierstöcke und Teile der Gebärmutter entfernt. Diese Operationen werden von Tier-

ärzten unter Vollnarkose durchgeführt. Üblicherweise werden die Tiere ab einem Alter von sechs bis acht Monaten kastriert.

Die Kastration ist ein wesentlicher Beitrag zum Tierschutz und hilft mit, Tierleid zu verringern. Es gibt zudem einige Vorteile einer Kastration: Katzen streunen weniger, die Lebenserwartung ist höher, unangenehmes Markieren des

Reviere (auch im Haus) entfällt in der Regel, die Katze zeigt sich anderen Katzen gegenüber weniger aggressiv, ist aber trotzdem weiterhin ein guter Mäusefänger.

Wer sich dazu entschließt, eine herrenlos streunende Katze zu füttern, muss sich bewusst sein, dass diese Tiere unbedingt kastriert werden sollen, damit eine unkontrollierte Vermehrung verhindert wird.

Neues Projekt: Zistersdorf mehr Leben einhauchen

Zistersdorf ist Pilotgemeinde bei der Zentrumsentwicklung des Landes

Die Gemeinde arbeitet gemeinsam mit der NÖ.Regional GmbH (im Euregio-Center in der Hauptstraße) und dem Land Niederösterreich seit über einem Jahr an der Zentrumsentwicklung. Primäres Ziel ist die Erhaltung eines lebendigen und zukunftsfähigen Ortszentrums für die Stadt Zistersdorf.

In einem ersten Schritt wurden gemeinsam mit Experten Erhebungen durchgeführt, um einen umfassenden Überblick zu erhalten, welche Geschäftsflächen im Zentrum

von Zistersdorf leer stehen. Im Jahr 2014 gab es in einem Viertel der Gebäude im Zentrum ungenutzte Geschäftsflächen. Eine Verbesserung dazu ist bereits festzustellen, neue Geschäfte beleben das Zentrum, Fassaden wurden renoviert.

»Trotzdem steht uns noch viel Arbeit bevor«, stellt Bürgermeister Peischl dazu fest, »denn es drohen weitere Geschäftsschließungen.« Bei diesem Punkt setzt das Projekt »Zentrumsentwicklung« an.

In nächster Zeit werden

Hauseigentümer eingeladen, gemeinsam Nutzungskonzepte und Ideen mit Fachleuten zu entwickeln, um leerstehende Gebäude wieder mit Leben zu befüllen.

Ab Herbst gibt es zielgerich-

tete Informationen zu Fördermöglichkeiten. In den folgenden zwei Jahren werden Maßnahmen gesetzt, um die Gemeinde Zistersdorf als regionales Nachversorgungszentrum zu etablieren.



Erste Ideen und Ansätze für die Zentrumsbelebung wurden bereits erarbeitet. V.l.: StR Klaus Chwatal, Wolfgang Alfons (Land NÖ), Wilma Langer-Bruckner, Hans Stixenberger (Waidhofen/Ybbs), StR Monika Poyss, Klemens Steiner, Petra Lehner, Markus Weindl (NÖ.Regional.GmbH), Bgm. Wolfgang Peischl

VERKEHR WÄHREND DER LANDESFEUERWEHRBEWERBE

Die Durchführung des Landesbewerbs erfordert eine Sperre des Abschnitts der Umfahrungsstraße (B 40) zwischen Augasse und Tankstelle. Diese ist über den Kreisverkehr bei der Dürnkruiterstraße zu erreichen. Von 29. Juni (Mittwoch), 7.00 Uhr, bis 3. Juli (Sonntag), 18.00 Uhr werden die Gaiselbergerstraße und die Hanggasse nicht über die Umfahrungsstraße zu erreichen sein.

Die Teilsperre bewirkt folgende vorübergehende Änderungen: Wegen einer Teilsperre der Gaiselbergerstraße gelangt man über die Berggasse und die Augasse auf die Umfahrungsstraße Richtung Maustrenk.

Die Fahrt von Großinzersdorf nach Zistersdorf über die »Koller-Ranch« wird nicht möglich sein, weil dieser Güterweg auch fürs Parken genutzt wird und deshalb Richtung Großinzersdorf als Einbahn geführt wird.

Die Hanggasse ist nur von der Hauptstraße zu erreichen und eine Sackgasse, weil eine Ausfahrt in die Umfahrungsstraße nicht möglich ist. Die Meierhofgasse wird beginnend ab der Volksschule als Einbahn Richtung Hauptstraße geführt.

Streifzug durch den Wald bringt uns zweiten Platz

Der Vizemeistertitel bei den Waldjugendspielen geht nach Zistersdorf

Die Schüler der 2c-Klasse der Mittelschule Zistersdorf brillierten heuer mit ihrem Wissen und erreichten bei den Waldjugendspielen den ausgezeichneten zweiten Platz. Es nahmen 59 Klassen mit 1.102 Schülern aus den Bezirken Mistelbach und Gänserndorf teil. Die Klassen wurden für jeden Bezirk gesondert gewertet. Aus dem Bezirk Gänserndorf wird die 2. Klasse der Mittelschule Hohenruppersdorf zum Landesfinale der Waldjugendspiele nach Gföhl fahren, um mit allen Bezirksmeistern des Bundeslandes um den »Waldmeister in Gold« zu rittern.

An fünf Stationen wurde Wissenswertes über Wald, Natur und Umwelt vermittelt. In einem Wettbewerb konnten

die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen über den Wald beweisen. Unter anderem mussten unterschiedliche Bäume und Sträucher bestimmt und verschiedene Früchte des Waldes nur mit dem Geruchs- bzw. Geschmackssinn erkannt werden. Mit verbundenen Au-

gen wurden unter anderem Fruchtsäfte und Marmeladen verkostet.

Die Waldjugendspiele wurden heuer (vom 2. bis 4. Mai) bereits zum 29. Mal durchgeführt. Kein anderes Bundesland kann auf eine ähnlich lange Tradition bei der Durch-

führung dieses Wettbewerbes verweisen. Ziel ist es, die Schüler für die unterschiedlichen ökologischen und wirtschaftlichen Funktionen der Wälder zu interessieren und in Begleitung eines Försters den Wald mit allen Sinnen zu erfahren und zu erleben.



Gar nicht so einfach waren die Herausforderungen der diesjährigen Waldjugendspiele. Die Zistersdorfer Delegation erhielt den zweiten Platz.

STEINOFENBAGUETTE | OLIVIA | VITALSPITZ | BIO-KRAFTSPITZ | WACHAUER | KÄSE-KÜRBISWECKERL | KÄSESTANGERL | NUSSKIPFERL

WEINVIERTLER LANDBROT | METTERBROT | BIO MURAUER LAIB | ROGGENMETTERBROT | EDLER WEISSER

BUTTERKIPFERL | POWIDLGOLATSCHKE | CHIA BROT | DINKEL VOLLKORN SONNE | BIO-KERNLI
SMILDS & FRIENDS

ECHT BESTE BÄCKEREI!

WIEN, NÖ, BURGENLAND BEIM 17. INTERNATIONALEN BROTWETTBEWERB 2016



17x GOLD

21x SILBER

6x BRONZE



Werden Sie Geier Fan!
facebook.com/Geier.DieBaeckerei

ICH BIN ECHT



Veranstaltungen

■ 15.06.2016

18.00 Sommertheater der Nachmittagsbetreuung Volkshochschule, Kellerbühne

■ 18.06.2016

08.00 Flohmarkt der Pfarre Zistersdorf, Pfarrhof

11.15 Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerb in Eichhorn

18.30 Siegerehrung des Feuerwehr-Leistungsbewerbes

■ 19.06.2016

08.00 Flohmarkt der Pfarre Zistersdorf, Pfarrhof

08.30 Abschnittsfeuerwehr-Leistungsbewerb in Eichhorn, Feldmesse und Frühschoppen mit den »Bunker Buam«, Feuerwehrhaus

10.00 »Tag der helfenden Hände«, Frühschoppen mit den »Zomgwiafltn«, Parade historischer Fahrzeuge (15 Uhr), Landespflegeheim Haus Elisabeth

17.00 Sommerwunschkonzert des Musikverein Stadt Zistersdorf, Landespflegeheim Haus Elisabeth

■ 20.06.2016

19.00 »Einblicke/Rückblicke«, die Mittelschule Zistersdorf präsentiert das vergangene Schuljahr, Kellerbühne

■ 26.06.2016

14.00 »Zilly, die kleine Zauberin« (Kinderbuch von Korky Paul und Valerie Thomas), Sommer-Kinderlesung mit Waltraude Schähns, Sitzungssaal Rathaus, Stadtbücherei

14.30 »Der wunderbarste Platz auf der Welt« (Kinderbuch von Jens Rasmus), Sommer-Kinderlesung mit Waltraude Schähns, Sitzungssaal Rathaus, Stadtbücherei

■ 01.07.2016

10.00 »Vom Löscheimer zum Hohlstrahlrohr - Feuerwehr im Wandel der Zeit«, Sonderausstellung im Stadtmuseum Meierhof (bis 18 Uhr)

14.00 Landesfeuerwehr - Leistungsbewerb, Sportplatz Zistersdorf

© hndelighr / fotolia.com



Weinfeste Juli-November 2016

25. Juni 16.00 „Tag der offenen Kellertür“, GalleeHof

26. Juni 16.00 Großinzersdorf 155

28. Juli 17.00

29. Juli 17.00 „Tag der offenen Kellertür“,
H&B Schödl

30. Juli 15.00

31. Juli 15.00 Loidesthal, Kellergasse der Winterseite

13. Aug

14. Aug 16.00 „Weintage & Hoffest“, R. Frohner
Loidesthal, Winterseite 54

15. Aug

05. Nov 18.00 Weinherbst, Veltlinerland Winzer
Zistersdorf, Kulturhaus, Schloßplatz 6

11. Nov 11.00 „Weintaufe“, J. Schweighofer
Zistersdorf, Am Iselberg

11. Nov 14.00 Jungweinverkostung, Fam. Wiedermann,
Wiesengasse 1a

■ 02.07.2016

06.00 Landesfeuerwehr - Leistungsbewerb, Sportplatz Zistersdorf

10.00 »Vom Löscheimer zum Hohlstrahlrohr - Feuerwehr im Wandel der Zeit« Sonderausstellung im Stadtmuseum Meierhof (bis 18 Uhr)

■ 03.07.2016

08.30 Landesfeuerwehr - Leistungsbewerb, Feldmesse, Kirchenplatz Zistersdorf

09.15 Bürgermeisterempfang im Kulturhaus

11.00 Landesfeuerwehr - Leistungsbewerb, Siegerehrung, Sportplatz Zistersdorf

BÜRGERSPRECHTAG

Ersatzneubau APG-Weinviertelleitung



Donnerstag, der 30. Juni 2016
von 16.00 bis 20.00 Uhr

Sitzungssaal [Rathaus]
Hauptstraße 12
2225 Zistersdorf

DARUM GEHTS:

- Präsentation der Trassenführung der APG-Weinviertelleitung
[www.apg.at/de/projekte/weinviertelleitung]
- Einreichung zur Umweltverträglichkeitsprüfung
- Nächste Schritte im Projekt



IN KÜRZE



■ Sommerpause

Die Sprechstunden des Bürgermeisters finden von 6. Juli bis 17. August nicht statt. Erste Sprechstunde nach der Sommerpause ist der 24. August.

Der Vizebürgermeister hält keine Sprechstunden von 27. Juni bis 29. August. Nach den Sommerferien ist er am 5. September zum ersten Mal für Parteien verfügbar.

Veranstaltungen

Fortsetzung von Seite 6

10.00 »Vom Löscheimer zum Hohlstrahlrohr - Feuerwehr im Wandel der Zeit« Sonderausstellung im Stadtmuseum Meierhof (bis 12 Uhr)

■ 09.07.2016

18.00 Feuerwehrfest in Gaiselberg mit dem »Poybach Duo«, Gemeindezentrum

18.00 Sozialheuriger für Team Österreich Tafel, Schloss Zistersdorf (Innenhof)

Geschickt »eingefädelt«

Woll-Fachgeschäft in Zistersdorf



Wolle ist der neue Trend!

Die Eröffnung des Fachgeschäftes in der Mundtgasse (neben der Putzerei) ist für 1. Juli vorgesehen. Neben dem Verkauf wird als Schwerpunkt auf Workshops und Handarbeitsgruppen gesetzt.

Mit dem Fachgeschäft macht Wunsch nach 25 Jahren Arbeit als Krankenschwester in Wien ihr Hobby zum Beruf. Vor fünf Jahren ist sie mit ihrem Gatten, die drei Kinder sind schon erwachsen, nach dem Hauskauf in Loidesthal aufs Land gezogen.

Mit dem Abschied vom Krankenhausdienst ist nur mehr der Ehegatte Pendlar zum Arbeitsplatz in Wien.

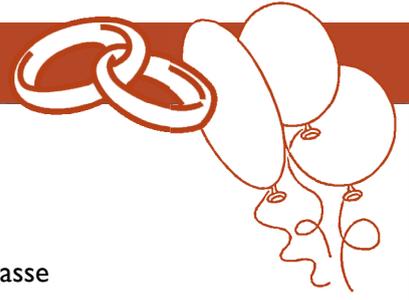
Besonderheit im Lebenslauf der Geschäftsinhaberin: Sie ist in England geboren, wo ihre Mutter damals arbeitete. Die Rückkehr nach Österreich folgte bald nach der Geburt.

Mit der »Woll-Oase« eröffnet Yasmin Wunsch in Zistersdorf ein Fachgeschäft. Möglich sind Spezialangebote von Wolle mit Farbverlauf, was dem Trend der Zeit entspricht. Den Farbwünschen der Kunden sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Das Fachwissen dafür wurde aus dem Ausland »importiert«. Grundlage dafür waren Schulungen für Farbzusammenstellungen aus dem Raum Dortmund und dürften in Österreich einzigartig sein.



Jubilare



Juli & August

75. Geburtstag

Rudolf Schalt, Gösting
Margarethe Tatzber, Spitalgasse
Manfred Huber, Grillparzergasse
Marie Kraft, Hanggasse
Johann Ertl, Eichhorn
Helga Strohmayer, Schubertgasse
Elfriede Hackenberg, Beethovengasse
Erika Stinner, Loidesthal
Herbert Bamer, Gösting
Otto Geyer, Maustrenk

80. Geburtstag

Brigitta Führer, Beethovengasse
Irmtraud Stadler, Beethovengasse
Josef Nesner, Gaiselberg
Anna Bauer, Gösting
Gertrude Wiedermann, Umfahrungsstraße
Johann Windsteig, Eichhorn
Josef Hochmeister, Neustiftgasse

85. Geburtstag:

Anna Schweighofer, Alte Marktstraße
Berta Müller, Maustrenk
Hermine Stella, Beethovengasse
Mohammad Kanan, Schloßberggasse
Hubert Neuhuber, Großinzersdorf
Rosa Pfarr, Eichhorn

90. Geburtstag:

Elfrieda Loibl, Gaiselbergerstraße
Ludmilla Würrer, Präs. Ferd. Reiter-Hof
Peter Stix, Schloßgasse
Herta Czizek, Beethovengasse
Otilie Erman, Beethovengasse
Erna Vetter, Schalthausgasse

Silberne Hochzeit:

Gerlinde und Walter Strobl, Loidesthal
Sabine und Karl Schulz, Loidesthal
Eveline und Horst Kopp, Gaiselberg
Petra und Hubert Habernig, Spitalgasse

Goldene Hochzeit:

Maria und Willi Würrer, Schalthausgasse
Herta und Johann Brandtner, Großinzersdorferstraße
Elfriede und Alfred Ribisch, Windisch Baumgarten
Maria und Erich Münzker, Spitalgasse

Der Standort für die Abwicklung von Postgeschäften hat sich in Zistersdorf geändert, vom Kirchenplatz in die Hauptstraße (zwischen Kaufstraße und Bipa). Grund dafür ist ein Wechsel des Geschäftspartners. Für die Abwicklung ist nun Qildiray Coskun verantwortlich.

Veranstaltungen

Fortsetzung von Seite 7

■ 10.07.2016

09:15 Festmesse und Frühschoppen in Gaiselberg mit den »Zomgwiafltn«, Gemeindezentrum

■ 23.07.2016

19.00 Open Air mit den »llztal Granaten« am Rodelberg in Loidesthal, USC Loidesthal

■ 25.07.2016

07.00 Jahrmarkt in Zistersdorf, Kirchenplatz

■ 29.07.2016

19.00 Nasslöschbewerb und Feuerwehrfest in Windisch Baumgarten, Feuerwehrhaus

■ 30.07.2016

»Viktoria und ihr Husar«, Fahrt zu den Seefestspielen Mörbisch, Volkshochschule

19.00 Feuerwehrfest in Windisch Baumgarten mit den »Rangers«, Feuerwehrhaus

■ 31.07.2016

08:30 Festmesse und Frühschoppen in Windisch Baumgarten mit den »Zomgwiafltn«, Feuerwehrhaus

■ 05.08.2016

Drei Tage Zeltlager der Kinderfreunde Zistersdorf, Turnierplatz des Pferdesportvereins

■ 13.08.2016

21.00 »Party Night« in Gösting, Gemeindezentrum

■ 14.08.2016

19.00 »Der lustige Hermann«, geselliger Abend im Feuerwehrhaus Eichhorn, Kameradschaftsbund

■ 20.08.2016

17.00 Feuerwehrfest in Blumenthal, Feuerwehrhaus

17.00 Feuerwehrfest in Gösting mit »Primavera«, Gemeindezentrum

■ 21.08.2016

09.00 Festmesse, Frühschoppen mit der Ortsmusik in Gösting, Gemeindezentrum

10.00 Frühschoppen mit der Ortsmusik und Feuerwehrfest in Blumenthal, Feuerwehrhaus

■ 27.08.2016

10.00 Segelschlepptreffen, Modellflugplatz am Steinberg, Modellflugclub Zistersdorf

■ 28.08.2016

07.00 Flohmarkt, Auf der Schießstätte bei den Kellern im Freien, Verein zur alten Schießstätte

Klimaanlagen für
Einfamilienhäuser



ROSSAK

GAS - WASSER - HEIZUNG - WOHNRAUMLÜFTUNG
BAD - SOLAR - SANITÄRHANDEL - SERVICEARBEITEN

2225 Loidesthal, Blumenthalerstraße 16
Tel. 02532 88533 www.rossak.co.at

Alle Jahre findet die Musterung statt: In diesem Jahr fuhr der Jahrgang 1998 nach St. Pölten.



Vorschau Ausgabe Aug./Sept. 2016

Redaktionsschluss: 11. August

Zustellung: 25./26. August